



# HESSISCHER LANDTAG

28. 01. 2025

Plenum

## Entschließungsantrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion der SPD**

**Vorschläge der Kommission Innovation im Bau zügig umsetzen — Bauen in Hessen soll unbürokratischer, kostengünstiger, nachhaltiger und innovativer werden**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Im Koalitionsvertrag haben sich die Regierungsfractionen das Ziel gesetzt, die Rahmenbedingungen zu verändern, um das Bauen in Hessen schneller, einfacher und günstiger zu machen. Insbesondere muss der Bedarf an mehr und vor allem günstigerem Wohnraum gedeckt werden, beim Neubau genauso wie beim Umbau von Bestandsimmobilien. Dazu bedarf es auch Änderungen der Hessischen Bauordnung (HBO), insbesondere durch einen Abbau unnötiger bürokratischer Hemmnisse und die Vereinfachung und Beschleunigung von Prozessen. Das Ziel: Neuer Schwung und Abbau unnötiger Hürden, stattdessen Verantwortung und Vertrauen.
2. Daher begrüßt der Landtag das am 11. November 2024 von der Kommission Innovation im Bau vorgestellte Eckpunktepapier mit 20 einzelnen Vorschlägen zu Änderungen der HBO. Die Maßnahmen stehen für ein innovatives, kostengünstiges und nachhaltiges Bauen in Hessen. Hürden sollen abgebaut und Verfahren vereinfacht und beschleunigt werden. Empfohlen werden sowohl Änderungen im Verfahrensrecht einschließlich eines weitgehenden Verzichts auf Schriftformerfordernisse als auch Erleichterungen bei den materiellen Anforderungen.
3. Der Landtag betont die zentrale Bedeutung der Erleichterungen beim Umbau im Bestand, wie durch die Streichung der Genehmigungspflicht für Änderungen und Nutzungsänderungen bestehender Dachgeschosse zu Wohnzwecken im unbeplanten Innenbereich. Der Landtag erwartet, dass der weitgehende Verzicht auf Anpassung der bestehenden Gebäudeteile bei Aufstockungen und Umnutzungen an neueste Standards zu einer Erhöhung der Bautätigkeit führen wird. Kein Gebäude soll nach einem Umbau mehr Anforderungen erfüllen als vor dem Umbau.
4. Darüber hinaus begrüßt der Landtag die Unterstützung des Gebäudetyps E (einfach, experimentell und effizient) durch die Einführung einer „Innovationsklausel“, womit kostensparende und experimentelle Lösungskonzepte bei Baumaßnahmen leichter umgesetzt werden können. Hierfür sind in der HBO die baurechtlichen Rahmenbedingungen zu erleichtern.
5. Der Landtag unterstützt darüber hinaus insbesondere die Reduzierung der Mindestabstände zur besseren Ausnutzung von Grundstücksflächen, die Entbürokratisierung von Abbruchvorhaben, den weitgehenden Abbau bestehender Schriftformerfordernisse, was vor allem für das elektronische Baugenehmigungsverfahren von erheblicher Bedeutung ist, sowie die Verlängerung der Gültigkeit der Baugenehmigung und der Unterbrechungsdauer der Bauausführung.

### Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 28. Januar 2025

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Ines Claus**

Für die Fraktion  
der SPD  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Tobias Eckert**